

AMTSBLATT

der Gemeinde Schönbrunn mit ihren Ortsteilen

Allemühl



Haag



Schönbrunn



Moosbrunn



Schwanheim



Herausgeber: Bürgermeisteramt, Herdestraße 2, 69436 Schönbrunn, www.gemeinde-schoenbrunn.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Frey, Schönbrunn, Tel. (0 62 72) 93 0030, Fax (0 62 72) 93 0070
Verlag: WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Tel. (0 62 26) 99 39-0, Fax 99 39-19

39. Jahrgang

19. Januar 2017

Nummer 3

TT-Vereinsmeisterschaft und Grümpelturnier



Zeitplan:

Heute: **Donnerstag: 18:00 Uhr Schüler Jugend (Einzel)**
Donnerstag: 18:00 Uhr Grümpelturnier
Freitag: 19:00 Uhr Freizeitteam (Einzel) Vorrunde
Freitag: 19:00 Uhr Herren Aktiv (Doppel)
Samstag: 13:00 Uhr Schüler /Jugend
Samstag: 15:00 Uhr Freizeitteam (Qualirunde)
Samstag: 16:00 Uhr Herren Aktiv (Einzel)

Samstag: ab 18:00 Uhr Finalspiele
20:00 Uhr Siegerehrung

Der TTC Haag lädt die Bevölkerung sehr herzlich zu den Veranstaltungen in die Raingartenhalle nach Haag ein und wünscht den Zuschauern spannende Spiele und gute Unterhaltung. Beginn der Meisterschaften ist heute, 19.01.17 um 18:00 Uhr und endet am Samstagabend mit der Siegerehrung.

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Schönbrunn

Sprechzeiten Rathaus Schönbrunn

Montag–Freitag 8.00–12.00 Uhr
Mittwochnachmittag 13.30–17.30 Uhr

Fernsprechnummern der Gemeinde Schönbrunn

Zentrale 062 72/93 000
E-Mail: info@gemeinde-schoenbrunn.de
Telefax 93 0070

Bürgermeister Frey 93 0030

D 2: 01 73/3 28 35 38

E-Mail: jan.frey@gemeinde-schoenbrunn.de

Vorzimmer Bürgermeister/
Hütten und Saalvermietung
– Frau Mühlfeld – 93 0012
E-Mail: olivia.muelfeld@gemeinde-schoenbrunn.de

Hauptamt/Rechnungsamt
– Herr Wagner – 93 0040
E-Mail: karlheinz.wagner@gemeinde-schoenbrunn.de

Gemeindekasse/Amtsblatt
– Herr Haas – 93 0020
E-Mail: thomas.haas@gemeinde-schoenbrunn.de

Bauamt/Grundbucheinsichtsstelle
– Herr Wilhelm – 93 0021
E-Mail: karl.wilhelm@gemeinde-schoenbrunn.de

Melde und Passamt/Fundbüro
– Frau Beck – 93 0011
E-Mail: sylvia.beck@gemeinde-schoenbrunn.de

Ordnung- u. Standesamt/Rentenversicherung
– Herr Fink – 93 0050
E-Mail: roger.fink@gemeinde-schoenbrunn.de

Friedhofsamt und Rechnungswesen
– Frau Münz – 93 0041
E-Mail: dagmar.muenz@gemeinde-schoenbrunn.de

Wassermeister D 2: 01 73/3 28 35 37

nach Dienstschluss:

Bürgermeister Frey 062 71/9 47 63 90

Wassermeister Winterbauer 062 62/26 21

oder WassermeisterStv. Deis 062 72/30 56

Forstrevierleiter Berberich

(Gemeinde und Privatwald) 062 72/22 89

Feuerwehrhaus

Schönbrunn 062 72/9 49 90 01

Schule

Grundschule „Bildungswerkstatt

Schönbrunn“ 062 72/24 30

E-Mail: bildungswerkstatt@gs-schoenbrunn.de

Schülerhortbetreuung 062 72/9 29 88 46

E-Mail: hort@gs-schoenbrunn.de

Kommunale Kindergärten

Haag 062 62/14 57

E-Mail: villakunterbunt@widsl.biz

Moosbrunn 062 72/22 70

E-Mail: kiga-sonnenhalde@widsl.biz

Weitere wichtige Fernsprechnummern

Ruftaxi Schönbrunn 062 71/23 75

und 33 44

Sozialstation 062 71/24 87

Polizeirevier Eberbach 062 71/9 21 00

Landratsamt Heidelberg 062 21/5 22 0

Kreisforstamt

Neckargemünd 062 23/86 65 36 76 00

Hebamme – Maria Fischer 062 62/10 76

Ambulanter Hospizdienst

EberbachSchönbrunn 01 76/99 05 60 60

Bez. Schornsteinfegermeister

H. Weingand (Haag teilw.) 062 27/5 54 43

Jürgen Graßer (restl. Gde.) 062 62/17 16

Netze BW, Störungs-

meldestelle Strom 0800/3629-477

(kostenfrei)

AVR Abfalltelefon 072 61/9 31 0

Giftinformation

Ludwigshafen 062 1/50 34 31

Defibrillatoren-Standorte

Ortsteil Allemühl

Feuerwehrhaus Schönbrunner Str. 2

Ortsteil Haag

Autohaus Gass Heidelberger Str. 51

Ortsteil Moosbrunn

Kindergarten Sonnenhalde 4

Ortsteil Schönbrunn

Volksbank Hauptstr. 11

Ortsteil Schwanheim

Seniorenheim Parkblick Herzstr. 7

Notruf Fernsprechnummern

Polizei 110

Feuerwehr, Rettungsleitstelle,

Blaulicht-Notarzt 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Eberbach-Neckargemünd 116 117

(im Krankenhaus Eberbach, Scheuerbergstr. 3),

Täglich von 19:00 Uhr abends – 07:30 Uhr

morgens, Mittwochs ab 14:00 Uhr;

Samstag, Sonntag, Feiertag durchgehend

Tierarzt

Tierarztpraxis Dr. Schroeder 062 72/7 22

www.tierarztpraxis-schoenbrunn.de

Bereitschaft der umliegenden Apotheken

Do., 19.01. Mohren-Apotheke, Bahnhofstr. 31,
Eberbach, Tel. 06271 - 2469
Hubertus-Apotheke, Hauptstr. 18,
Obrigheim, Tel.: 06261/97450
Apotheke in den Brunnenwiesen, In den Brunnenwiesen 4,
Bammental, Tel. 06223 - 49431

Fr., 20.01. Elster-Apotheke, Mosbacher Str. 13,
Aglasterhausen, Tel. 06262 - 92080
Römer-Apotheke, Tannenstr. 3,
Fahrenbach, Tel. 06267/1331
Markt-Apotheke, Marktplatz 10,
Neckargemünd, Tel. 06223 - 3919

Sa., 21.01. Central-Apotheke, Hauptstr. 76,
Mosbach, Tel. 06261/5566
Stadt-Apotheke, Hauptstr. 12,
Schönau, Tel. 06228 - 8241

So., 22.01. Rosen-Apotheke, Bahnhofstr. 1 a,
Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261 / 62343
Brücken-Apotheke, Bahnhofstr. 34,
Neckargemünd, Tel. 06223 -9728400
Zusatzdienst von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Mohren-Apotheke, Bahnhofstr. 31,
Eberbach, Tel. 06271 - 2469

Mo., 23.01. Kur-Apotheke, Theodor-Leutwein-Str. 4,
Waldbrunn, Tel. 06274 - 261
Haßmersheim-Apotheke, Theodor-Heuss-Str. 28,
Haßmersheim, Tel. 06266/528
Christoph-Apotheke, Hauptstr. 47,
Bammental, Tel. 06223 - 95170

Di., 24.01. Wildpark-Apotheke, Hauptstr. 54,
Schwarzach, Tel. 06262 - 2812

Itter-Apotheke, Itterstr. 8,
Eberbach, Tel. 06271 - 7576
Pfalzgrafen Apotheke, Pfalzgraf-Otto-Str. 54,
Mosbach, Tel. 06261 - 35500
Weinberg-Apotheke, Sinsheimer Str. 5,
Mauer, Tel. 06226 - 9939340

Mi., 25.01. Central-Apotheke, Hauptstr. 76,
Mosbach, Tel. 06261/5566
Steinach-Apotheke, Hauptstr. 12A-14,
Neckarsteinach, Tel. 06229 - 444

Do., 26.01. Hirsch-Apotheke, Bahnhofstr. 24,
Eberbach, Tel. 06271 - 3221
Rathaus-Apotheke, Hauptstr. 40,
Mosbach, Tel. 06261/2239
Elsenz-Apotheke, Heidelberger Str. 30,
Mauer, Tel. 06226 - 1094

Notdienst jeweils von 8.30 Uhr des angegebenen Wochentages bis 8.30 Uhr des nächsten Tages, sofern oben keine andere Zeiten aufgeführt.

Der aktuelle Apothekennotdienst ist auch im Internet abrufbar unter

<http://lakbw.notdienst-portal.de>

Apotheken-Notdienst 0800 00 22833

Apotheken-Notdienst per Handy 22 8 33

Bereitschaft der Zahnärzte

21.01.2017 (08.00 Uhr) - 23.01.2017 (08.00 Uhr)

Dr. B. Lenz, Gartenstr.3,
69429 Waldbrunn, Tel: 06274/18 30

An den angegebenen Tagen ist die genannte Praxis in der Zeit von **10.00 Uhr bis 11.00 Uhr dienstbereit**. In der übrigen Zeit ist der/die diensthabende Zahnarzt/-ärztin nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar. Die stets aktualisierte Notdiensteinteilung ist auch im Internet abrufbar: <http://www.zahn-forum.de/opencms/opencms/patienten/notdienst/karlsruhe/index.html>

Öffentliche Sitzung des beschließenden Ausschusses für „Bau, Technik und Umwelt“ am 23. Januar 2017 in Schönbrunn

Die nächste öffentliche Sitzung des beschließenden Ausschusses für „Bau, Technik und Umwelt“ findet am **Montag, den 23. Januar 2017, um 19.00 Uhr, im Sitzungssaal des Schönbrunner Rathauses**, Herdestraße 2 (**Eingang EG**), 69436 Schönbrunn, statt. Die Bevölkerung ist hiermit unter Bekanntgabe der anschließenden Tagesordnung zu dieser öffentlichen Ausschusssitzung sehr herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Fragezeit für Bürger und Einwohner
2. Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Technik und Umwelt vom 16. Dezember 2016
3. Bauanträge, Bauvoranfragen, Kenntnisgabeverfahren
 - 3.1 Wohnhauserweiterung, Flst. Nr. 4029/1, Gmk. Schwanheim, Steige 12
4. Erweiterung des kommunalen Kindergartens in Haag; Vorbereitungen zur Genehmigung
 - 4.1 des Baubeginns
 - 4.2 des Leistungsverzeichnisses zur beschränkten Ausschreibung der Erd-, Beton- und Maurerarbeiten
5. Mitteilungen der Verwaltung
6. Fragen der Ausschussmitglieder
7. Verschiedenes

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

gez. Frey, Bürgermeister

Öffentliche Gemeinderatssitzung am 26. Januar 2017 in Schönbrunn

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats findet am **Donnerstag, den 26. Januar 2017, um 19.00 Uhr, im Bürgersaal des Schönbrunner Rathauses**, Herdestraße 2 (**Eingang UG**), 69436 Schönbrunn, statt. **Den vom üblichen Sitzungstag abweichenden Termin am Donnerstag bitten wir zu beachten.**

Die Bevölkerung ist hiermit unter Bekanntgabe der anschließenden Tagesordnung zu dieser öffentlichen Gemeinderatssitzung herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Fragezeit für Bürger und Einwohner
2. Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats vom 16. Dezember 2016
3. Bekanntgabe der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der
 - 3.1 Gemeinderatssitzung vom 16. Dezember 2016
 - 3.2 Sitzung des Ausschusses für Bau, Technik und Umwelt vom 23. Januar 2017
4. Aufstellung des Teilflächennutzungsplans der vVG Eberbach-Schönbrunn (Windenergie) nach § 5 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB); hier: hier: Weisungsbeschluss zur Beschlussfassung durch den Gemeinsamen Ausschuss der vVG Eberbach-Schönbrunn
 - 4.1 Zustimmung zur Vorentwurfsplanung
 - 4.2 Frühzeitige Bürgerbeteiligung und Behördenanhörungsverfahren nach BauGB
5. Erweiterung des kommunalen Kindergartens in Haag; Genehmigung
 - 5.1 des Baubeginns
 - 5.2 des Leistungsverzeichnisses zur beschränkten Ausschreibung der Erd-, Beton- und Maurerarbeiten
6. Flyer zur Information über die alternativen Bestattungsangebote auf den kommunalen Friedhöfen
7. Mitteilungen der Verwaltung
 - 7.1 Bericht aus der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Bau, Technik und Umwelt vom 23. Januar 2017
 - 7.2 Gesetzmäßigkeit des Haushalts 2017 bestätigt
8. Fragen aus dem Gemeinderat
9. Verschiedenes

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

gez. Frey, Bürgermeister

Mitteilungen und Berichte



Müllabfuhr kämpft mit Eis und Schnee

Einige Straßen können witterungsbedingt nicht angefahren werden

Der Winter ist auch im Rhein-Neckar-Kreis angekommen. Schneefall und Glätte führen deswegen auch zu Problemen bei der Müllabfuhr. Vor allem in höheren Lagen sind die Straßen für die Müllfahrzeuge zum Teil nicht passierbar. Vor Ort entscheiden die Fahrer der AVR Kommunal, ob es möglich ist, die Abfuhr ordnungsgemäß durchzuführen. Dabei hat die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer und des Personals immer Vorrang. Die Witterungsverhältnisse sind im Landkreis sehr unterschiedlich. Innerhalb einer Ortschaft können ganz unterschiedliche Straßenverhältnisse vorherrschen.

Wenn die Abfallbehälter doch nicht geleert werden können, bietet die AVR aufgrund der Ausnahmeverhältnisse folgende Alternativen für den nächsten Abfuhrtermin an:

- Zu den Restmülltonnen können die roten Restmüllsäcke der AVR dazugestellt werden. Diese können bei den üblichen Sackverkaufsstellen erworben werden.
- Bei der Grünen Tonne plus werden Beistellungen in Kartons oder herkömmlichen Plastiksäcken mitgenommen.
- Zu den BioEnergieTonnen können die braunen BioEnergie Säcke der AVR dazugestellt werden. Diese können bis zu 2 Stück kulanterweise kostenfrei bei den Bürgermeisterämtern abgeholt werden.

Die AVR Kommunal bedankt sich für das Verständnis, wenn die Abfahrten eventuell nicht wie üblich erfolgen können.

Bei Fragen stehen die Mitarbeiter der AVR unter 07261 / 931-931 gerne zur Verfügung.

Illegale Abfallbeseitigung-Zeugenaufruf!



Im Ortsteil Haag wurde festgestellt, dass regelmäßig Fleisch- und Wurstabfälle widerrechtlich entsorgt werden am Waldweg von der Gemeindeverbindungsstraße Haag-Reichartshausen (bei der scharfen Kurve am Waldrand, Einmündung Mannbachweg) in Richtung Wasserhochbehälter. Außerdem befanden sich solche Abfälle auch am Kriegerdenkmal Haag links hinter der Hecke.

Wer sachdienliche Beobachtungen gemacht hat und Hinweise zur polizeilichen Täterermittlung geben kann, wird gebeten, sich bei der Gemeindeverwaltung Schönbrunn, **Ordnungsamt, Tel. 06272-9300-50**, zu melden.

DIE GEMEINDEVERWALTUNG

Ehrungsabend 2017

Das ehrenamtliche Engagement, die sozialen Verdienste sowie die sportlichen Erfolge unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger können nicht oft genug hervorgehoben werden und verdienen die öffentliche Würdigung in einem ausdrücklich diesem Ereignis vorbehaltenen Ehrungsabend. Zur öffentlichen Ehrung unserer erfolgreichen Sportler, unserer Blutspender und aller Mitbürgerinnen und Mitbürger, die sich Verdienste um Gesellschaft und Gemeinschaft erworben haben, wollen wir neue Wege gehen.

Speziell für diesen Anlass werden wir in Abstimmung mit dem Termin kalender im Frühjahr des Jahres zu einem gesonderten Ehrungsabend einladen. Wir bitten deshalb um Bekanntgabe der Sportler und ehrenamtlich besonders aktive Bürgerinnen, Bürger und Mitglieder von Vereinen, Vereinigungen und Einrichtungen in unserer Gemeinde.

Voraussetzung: Es müssen ehrenamtliche Aktivitäten sein, die nicht finanziell vergütet werden.

Bitte teilen sie uns Ihre Ehrungsvorschläge (Namen, Anschrift und Ehrungsgrund) **bis zum 28. Februar 2017** mit, entweder per E-Mail: Olivia.Muehlfeld@Gemeinde-Schoenbrunn.de, per Tel.: 06272-930012 oder per Fax: 06272-930070.

Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns sehr herzlich.

*Ihr Jan Frey
Bürgermeister*

Grundsteuer 2017

Wir weisen die Zahlungspflichtigen darauf hin, dass für die Grundsteuer 2017, sofern keine Änderungen eingetreten sind, keine neuen Bescheide zugestellt werden. Es gilt der Steuerbetrag aus dem letztmals im Januar 2015 zugestellten Grundsteuerbescheid. Die Grundsteuer wird fällig zum 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11.17. Fälligkeit bei Jahreszahlung ist der 01.07.17.

Lohn- bzw. Einkommensteuer

Ab sofort können die Vordrucke für die Lohn- oder Einkommensteuererklärungen 2016 im Rathaus, Bürgerbüro, Zimmer 1, während den üblichen Sprechzeiten abgeholt werden.

Feuerwehrahauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Schönbrunn findet am **Freitag, 03. Februar 2017, 19.00 Uhr**, im Feuerwehrhaus in Schönbrunn, Enzhaag 3, statt.

Dazu werden die Aktiven und die Mitglieder der Altersmannschaft sehr herzlich eingeladen.

Tagesordnung Aktive:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Jahresberichte
 - a) Kommandanten
 - b) Jugendfeuerwehrwart
 - c) Obmann der Altersmannschaft
4. Wahlen
 - a) Kommandant
 - b) Kommandanten-Stellvertreter
 - c) ggf. Nachrücker als Ausschuss-Mitglied
5. Grußworte
6. Übernahme in die Einsatzabteilung
7. Verschiedenes

Im Anschluss an den offiziellen Teil lädt Bürgermeister Jan Frey zu einem gemütlichen Beisammensein ein. Für einen Imbiss und Getränke ist gesorgt.

Erster Polizeihauptkommissar Gerd Lipponer neuer Leiter des Polizeireviers Eberbach

Erster Polizeihauptkommissar Gerd Lipponer ist seit Anfang Januar neuer Leiter des Polizeireviers Eberbach. Er folgt auf den Ersten Polizeihauptkommissar Erich Lindenthal, der mit Ablauf des vergangenen Jahres in den gesetzlichen Ruhestand verabschiedet worden war. In einer Feierstunde im Eberbacher Rathaus wurde der „Alte“ vom Leiter des Polizeipräsidiums Mannheim, Polizeipräsident Köber verabschiedet und der „Neue“ in sein Amt eingeführt. Wobei der „Neue“ in Eberbach kein Unbekannter ist, denn Gerd Lipponer ist schon seit 2000 in Eberbach als Leiter der Führungsgruppe und Stellvertreter des Revierführers tätig.

Der 57-Jährige, der in Eberbach geboren und in Neckarsteinach wohnhaft ist, ist damit künftig für die Sicherheitsbelange der Bürger der Stadt Eberbach und den Gemeinden Schönbrunn und Heddesbach verantwortlich.

Lipponer kam 1978 zur Polizei, seine erste Station nach der Ausbildung war das Polizeirevier Heidelberg-Mitte. Nach seinem Studium wurde er 1985 als junger Polizeikommissar als Leiter einer Dienstgruppe zum Polizeirevier Weinheim versetzt. Zwischen 1991 und 1995 war er Polizeiführer vom Dienst beim Führungs- und Lagezentrum der damaligen Polizeidirektion Heidelberg. Nach einer zweijährigen Verwendung als Sachbearbeiter beim Führungsstab der Polizeireviere wurde er im Mai 1998 zum Polizeirevier Neckargemünd versetzt und war dort Leiter des Polizeipostens Schönau.

Mannheim/Heidelberg/Rhein-Neckar-Kreis: Die Polizei Baden-Württemberg sucht Nachwuchs

Informationsveranstaltung beim Polizeipräsidium Mannheim

Die Zahl der Ausbildungsplätze für junge Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte bleibt in Baden-Württemberg weiterhin auf hohem Niveau. Viele junge Menschen können sich deshalb berechnete Hoffnungen auf einen Ausbildungsplatz oder ein Bachelorstudium bei der Polizei Baden-Württemberg machen.

Am Mittwoch, 25.01.2017 um 17.00 Uhr findet im Polizeipräsidium Mannheim, L 6,1 ein ausführlicher Gruppeninformationsabend zum Thema Berufseinstieg bei der Polizei Baden-Württemberg statt. Anmel-

dungen werden unter Telefon 0621/174-1591 oder -1592 oder per Mail unter berufsinfo.mannheim@polizei.bwl.de entgegen genommen.

Im Rahmen der Informationsveranstaltungen erläutern die Einstellungsberater die Bewerbungsvoraussetzungen, die mittlere und gehobene Laufbahn mit Ausbildung und dualen Studium, das Bewerbungsverfahren, den Einstellungstest sowie die optimale Vorbereitung darauf und vieles mehr.

Gern gesehene Gäste sind natürlich auch die Eltern der Berufsinteressierten, gerade ihnen möchten wir bei den Infoabenden die Möglichkeit geben, Unklarheiten zu beseitigen und Antworten auf eigene Fragen zu erhalten.

Wer bereits Bewerbungsunterlagen vorbereitet hat, kann diesen Termin auch nutzen um diese im Anschluss persönlich abzugeben.

Alle Informationen zum Bewerbungs-, Auswahl- und Einstellungsverfahren, sowie zu Ausbildung und Studium findet man auch unter www.polizei-der-beruf.de. Darüber hinaus sind die Einstellungsberaterinnen und -berater bei den regionalen Polizeipräsidien die kompetenten Ansprechpartner vor Ort für alle Auskünfte zum Polizeiberuf. Beim Polizeipräsidium Mannheim sind dies Polizeihauptkommissar Peter Karg und Polizeihauptmeisterin Bianca Erbs.

Rhein – Neckar – Kreis

Mikrozensus im Rhein-Neckar Kreis gestartet

Im Rhein-Neckar-Kreis starten in diesem Monat – wie in ganz Baden-Württemberg – die Befragungen zum Mikrozensus. Dazu werden vom Statistischen Landesamt das ganze Jahr über rund 50.000 Haushalte in über 900 Kommunen in Baden-Württemberg befragt. Der Mikrozensus ist eine gesetzlich angeordnete Haushaltsbefragung, mit der seit 1957 wichtige Daten über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung ermittelt werden. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen in Bund und Ländern, stehen aber auch der Wissenschaft, der Presse sowie interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Beauftragte des Statistischen Landesamtes erheben über das ganze Jahr verteilt die Daten des Mikrozensus. Knapp 1000 Haushalte werden pro Woche befragt.

Die Auswahl, wer am Mikrozensus teilnimmt, erfolgt zufällig. In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude gezogen. Erhebungsbeauftragte ermitteln vor Ort, welche Haushalte in den ausgewählten Gebäuden wohnen und kündigen sich bei diesen mit einem handschriftlich ergänzten Ankündigungsschreiben mit Terminvorschlag an. Für die ausgewählten Haushalte besteht Auskunftspflicht. Sie werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt. Die vom Gesetzgeber angeordnete Auskunftspflicht dient dazu, mit dem Mikrozensus repräsentative und aktuelle statistische Informationen bereitzustellen.

So läuft die Befragung ab

Erhebungsbeauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg suchen die Haushalte zum vorgeschlagenen Termin auf und bitten sie um die Auskünfte. Diese können von einer volljährigen Person für alle Haushaltsmitglieder erteilt werden. Die Erhebungsbeauftragten verwenden einen Laptop und geben die Antworten direkt ein. Durch die Durchführung der Befragung mit Erhebungsbeauftragten ist sichergestellt, dass die Angaben vollständig und plausibel erfasst werden. Alternativ haben die Haushalte auch die Möglichkeit, den Fragebogen in Papierform selbst auszufüllen. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung sowie dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Gesundheitsamt rät:

Jetzt noch gegen Grippe impfen

„Es ist noch nicht zu spät, sich gegen die Grippe impfen zu lassen“, sagt Dr. Andreas Welker, Referatsleiter Gesundheitsschutz im Gesundheitsamt des Landratsamts Rhein-Neckar-Kreis, das auch für den Stadtkreis Heidelberg zuständig ist. Vor allem ältere Menschen seien durch den Virustyp mit der wissenschaftlichen Bezeichnung Influenza A H3N2, der bisher in dieser Saison sehr häufig nachgewiesen wurde, gefährdet. Der diesjährige Impfstoff schützt gegen diesen Virustyp.

Im Rhein-Neckar-Kreis und Stadtkreis Heidelberg sind dem Gesundheitsamt bisher 41 Grippeerkrankungen gemeldet worden. „Allerdings wird der Bestätigungstest nur selten gemacht“, bestätigt

Dr. Welker. Deshalb gehe er davon aus, dass die „Dunkelziffer“, also die Anzahl der Grippeerkrankten, die nicht getestet und damit auch nicht gemeldet werden, sehr viel höher ist.

„Eine in jedem Jahr rechtzeitig durchgeführte Grippeimpfung verringert vor allem in Risikogruppen die Erkrankungsrate“, sagt Dr. Welker. Dazu gehören Menschen über 60 Jahre, chronisch Kranke wie Diabetiker oder Lungenkranke sowie Schwangere. Für diese werde die Impfung dringend empfohlen. Bei einem großen Teil der Geimpften werde der Ausbruch der Erkrankung völlig verhindert. In den wenigen Fällen, in denen das nicht gelingt, werde die Erkrankung zumindest gemildert. Regelmäßige Grippeimpfungen seien zudem ein Training für das Immunsystem.

Fragen rund um die Gripeschutzimpfung beantworten die Experten des Gesundheitsamtes im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, das auch für den Stadtkreis Heidelberg zuständig ist, unter 06221 522-1837.

„Lernort Bauernhof“

Grundlagenschulung am 2. und 3. Februar 2017

Am 2. und 3. Februar 2017 wird im Rahmen des Landesprojekts „Lernort Bauernhof“ eine Grundlagenschulung für alle Landwirtinnen und Landwirte angeboten, die Schulprojekte auf ihrem Hof anbieten oder anbieten möchten. Die zweitägige Schulung findet jeweils von 9.00 -16.30 Uhr in der Akademie für Landbau und Hauswirtschaft in Kupferzell (Hohenlohekreis) statt.

Die Grundlagenschulung beinhaltet pädagogische Grundlagen und Methoden für den „Lernort Bauernhof“, wie das Vorbereiten und Gestalten von Hofbesuchen, Lernstationen und das Erarbeiten des eigenen Angebotes. Zudem werden Themen wie Förderung und Finanzierung, Bildung für Nachhaltige Entwicklung, Lebensmittelhygiene, Versicherung und Haftungsrecht sowie Prävention-Kindersicherer Bauernhof vermittelt.

Neben einem Materialordner können Betriebe, die zusätzlich eine Fachexkursion absolviert haben, ein Zertifikat und ein Hofschild „Lernort Bauernhof“ erhalten. Die Teilnahmegebühr beträgt 35,00 Euro pro Person und Tag zzgl. Verpflegung vor Ort.

Auch alle interessierten Landwirte – ob Neueinsteiger oder bereits erfahren – aus dem Rhein-Neckar-Kreis sind herzlich willkommen. Weitere Auskünfte und Anmeldung bis spätestens 25. Januar 2017 unter lernortbauernhof@lbv-bw.de oder unter Telefon 0711-2140 132 / Fax -230.

Kontaktstelle für die „Lernort Bauernhof“-Betriebe des Rhein-Neckar-Kreises sowie der Stadtkreise Heidelberg und Mannheim ist das FORUM Ernährung des Rhein-Neckar-Kreises, das beim Veterinäramt und Verbraucherschutz des Landratsamtes angesiedelt ist. Es ist unter E-Mail uschi.schneider@rhein-neckar-kreis.de zu erreichen.

Straßenverkehrsamt:

Im Rhein-Neckar-Kreis sind aktuell rund 436.000 Fahrzeuge zugelassen / 1334 davon haben einen Elektro- oder Hybridantrieb

Mit knapp 436.000 Fahrzeugen hat der Fahrzeugbestand im Rhein-Neckar-Kreis einen neuen Höchststand erreicht. Im Vergleich zum Vorjahr wuchs der registrierte Fuhrpark um rund 7000 Einheiten an. Der Gesamtbestand setzt sich unter anderem aus rund 337.000 Personenkraftwagen (Pkw), circa 31.000 Krafträdern und etwa 17.000 Lastkraftwagen zusammen (Stichtag 1. Januar 2017).

Eine statistische Betrachtung des Straßenverkehrsamtes des Rhein-Neckar-Kreises hat bei der Auswertung des Kfz-Bestands nach Kraftstoffarten gezeigt, dass die Anzahl der Fahrzeuge mit Elektroantrieb im Rhein-Neckar-Kreis leicht ansteigt. Waren zum 1. Januar 2015 im Straßenverkehrsamt des Landkreises noch 126 Pkw, Lkw oder Krafträder mit der Kraftstoffart Elektro gemeldet, waren es ein Jahr später 200 Fahrzeuge. Zum Anfang des Jahres 2017 hat sich diese Zahl auf 289 erhöht.

Ähnlich verläuft die Entwicklung bei den Fahrzeugen mit Hybridantrieb, also die Kombination von Verbrennungs- und Elektromotor. Die Zahl der Autos mit einem solchen Antrieb wuchs im Landkreis von 727 am 1. Januar 2015 über 888 im Folgejahr auf aktuell 1045 angemeldete Fahrzeuge. Gemessen am gesamten Fahrzeugbestand liegt der Anteil von Fahrzeugen mit Elektro- oder Hybridantrieb im Rhein-Neckar-Kreis bei 0,3 Prozent – genau wie im Durchschnitt des Landes Baden-Württemberg.

Bewerbung um eine betriebliche Ausbildungsstelle?

Workshop am 9. Februar Veranstaltung im BIZ

Wer dieses oder nächstes Jahr mit einer betrieblichen Berufsausbildung beginnen möchte und noch mehr über das Bewerbungsverfahren wissen will, ist hier richtig!

Im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Heidelberg, Kaiserstraße 69/71, gibt es am 9. Februar die Chance, sich in einem Workshop ganz intensiv mit dem Bewerbungsverfahren auseinanderzusetzen.

Schwerpunkte sind in der Zeit von 14.30 bis 17.30 Uhr:

- Die schriftliche Bewerbung
- Die Online-Bewerbung
- Vorstellungsgespräche
- Auswahltests (mit Übungen)

Für BewerberInnen mit allen Schulabschlüssen.

Bewerbungsunterlagen können zur Durchsicht mitgebracht werden. Die Zahl der Plätze ist begrenzt.

Eine **Anmeldung ist erforderlich und ab sofort möglich!**

Die Teilnahme ist kostenlos!

Per E-Mail: Heidelberg.BIZ@arbeitsagentur.de

oder Tel.: 06221 524-484.



Energiespartipp: Fördermittel für Solarstromspeicher fließen wieder

Ein Service Ihrer Gemeinde Schönbrunn

Die staatseigene Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW-Bank) vergibt im Förderprogramm 275 „Erneuerbare Energien – Speicher“ seit dem 1. Januar 2017 zinsgünstige Kredite mit einer Laufzeit von bis zu 20 Jahren mit hohem Tilgungszuschuss von derzeit 19 Prozent.

Mit dem Kredit können Hauseigentümer die Anschaffung von Solarstromspeichern vollständig finanzieren. Wer sich eine typische Photovoltaik-Anlage mit einer installierten Leistung von fünf Kilowatt (kWp) neu zulegt, erhält einen maximalen Kreditbetrag von 10.000 Euro und einen nicht rückzahlbaren Zuschuss von bis zu 1.900 Euro für die Batterien. Neutrale Informationen darüber gibt kostenfrei die KliBA über das Beratungstelefon 06221 998 750.

Hohe Nachfrage erwartet – Tilgungszuschuss sinkt auf 19 Prozent

Hauseigentümer, die sich für ein Solarbatteriesystem interessieren und eine Förderung erhalten möchten, sollten sich mit der Antragstellung beeilen, sagt der Geschäftsführer der KliBA, Dr. Klaus Keßler. „Wie bereits im Jahr 2016 wird es sicherlich auch in diesem Jahr Ansturm auf die attraktive Förderung geben.“ Daher könnte der Förderpotenzial für 2017 schon im Laufe des Jahres und nicht erst zum Jahresende leer sein. Im vergangenen Jahr ist das recht früh passiert: Nach dem Start des Förderprogramms am 1. März 2016 waren die Fördermittel für 2016 bereits Anfang Oktober 2016 ausgeschöpft.

Der Kreditbetrag liegt bei maximal 2.000 Euro pro Kilowatt installierter Solaranlagen-Leistung (kWp). Wer seine bereits bestehende Solarstromanlage mit einem Batteriespeicher nachrüstet, hat sogar Anspruch auf 2.200 Euro je kWp – die Kosten bei einer Nachrüstung sind etwas höher. Der nicht rückzahlbare Tilgungszuschuss ist zum Jahreswechsel von 22 auf 19 Prozent gesunken; maximal 380 Euro je kWp Anlagenleistung beziehungsweise 418 Euro bei einer Nachrüstung. Im zweiten Halbjahr 2017 wird der Zuschuss nur noch 16 Prozent betragen. In dem Förderprogramm stehen jährlich 10 Millionen Euro zur Verfügung, es endet Ende 2018.

Mehr Photovoltaikstrom-Eigenverbrauch durch Speicher

Bei gut geplanten Photovoltaikanlagen sind Renditen von fünf bis sechs Prozent pro Jahr möglich. Eigentümer refinanzieren die Investition in ihre Anlage, indem sie den Solarstrom teilweise selbst verbrauchen und teilweise in das öffentliche Stromnetz einspeisen. Es lohnt sich, möglichst viel des erzeugten Photovoltaikstroms vor Ort selbst zu verbrauchen, zumal der Solarstrom mittlerweile nur noch halb so viel kostet wie der Strom vom Energieversorger. Da der Solarstrom vor allem mittags erzeugt wird, der Verbrauch im Haus aber auch morgens und abends erfolgt, lassen sich ohne technische Hilfsmittel nur rund 30 Prozent des selbst erzeugten Solarstroms selbst nutzen. Der Rest muss eingespeist werden. Mit Speichern erhöhen Eigentümer den lukrativen Eigenverbrauch auf 60 bis 70 Prozent.

Die jetzt neu aufgenommene Förderung rückt die Solarstromspeicher einen weiteren Schritt in Richtung Wirtschaftlichkeit. Sinken die Preise der Speicher weiter wie in den vergangenen Jahren, werden sie in ein bis zwei Jahren wirtschaftlich sein und sich künftig als ein integraler Teil von Solaranlagen etablieren.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KliBA-Energieberatern: Eckhard Leitlein ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – kostenfrei und unverbindlich.

Rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Schönbrunn am Mittwoch, den 25. Januar 2017, zwischen 14.30 und 16.30 Uhr. Telefon 06221 998750. Email: info@kliba-heidelberg.de. Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Standesamtliche Nachrichten

Geburtstage:

21.01. Herr Dieter Wilhelm, Allemühl 70 Jahre

Wir übermitteln zum Geburtstag die besten Wünsche!

Nach den Bestimmungen des neuen Bundesmeldegesetzes dürfen wir seit dem 01.11.2015 nur noch Jubilare mit „runden“ Geburtstagen – 70, 75, 80, 85, 90 und 95 Jahre veröffentlichen. Ab dem 100. Geburtstag erfolgt eine jährliche Veröffentlichung.

Vereinsnachrichten

Mitgliederversammlung der Musikkapelle „Kleiner Odenwald Allemühl e.V.“



Die Musikkapelle „Kleiner Odenwald Allemühl e.V.“ lädt alle Vereinsmitglieder herzlich zur ordentlichen Mitgliederversammlung ein. Sie findet am **Samstag, den 21.01.2017, 19.00 Uhr, im ehem. Schulhaus Allemühl, 1. OG, Proberaum der Musikkapelle, statt.**

Tagesordnungsordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung durch den Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Protokoll der JHV 2016
4. Geschäftsberichte 2016
 - Vereinsentwicklung
 - Vereinsaktivitäten
 - Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft
7. Bericht des Dirigenten
8. Termine und Informationen
9. Investitionsplanungen
10. Ehrungen
11. Anträge
12. Abschließende Grußworte des Vorsitzenden

Roger Fink
Allemühl
Schleifmühlweg 21
69436 Schönbrunn



Landfrauenverein Schönbrunn

Nochmals herzliche Einladung zur Mitgliederversammlung der Landfrauen, am Mittwoch, den 25. Januar 2017 um 14.30 Uhr in Moosbrunn im Schützenhaus.

Es stehen Wahlen an, daher die Bitte um eine rege Beteiligung, ebenso wird das Jahresprogramm 2017 vorgestellt.

Am Verein Interessierte Frauen sind wie immer herzlich willkommen, ein „Reinschnuppern“ lohnt sich.



Der MGV Schönbrunn gibt bekannt: Einladung zum Fröhshoppen, Weißwurstessen und anschließendem Wintercafé im Sängersheim - am So., den 29. Januar.

Um dem Winterblues zu entgehen, möchten wir Sie ganz herzlich einladen zu unserem Fröhshoppen, Weißwurstessen und gemütlichem Beisammensein mit Kaffee und Kuchen.

Beginn: **ab 10.00 Uhr** und Ende **um 17.00 Uhr**
Selbstverständlich können Sie auch Kuchen mitnehmen.
Wir freuen uns auf Sie!!



Kerwefreunde Moosbrunn

Die Moosbrunner Kerwefreunde laden alle Mitglieder zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2017 am 03.02.2017, um 19.30 im Moosbrunner Feuerwehrhaus ein.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Feststellung der ordentlichen Einladung und Beschlussfähigkeit
3. Jahresbericht 2016 des 1. Vorsitzenden
4. Jahresbericht 2016 des Kassenwarts
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Kassenwarts/der Vorstandschaft
7. Neuwahlen des 1. Vorsitzenden
8. Ausblick 2017
9. Sonstiges / Aussprache

Wir freuen uns auf Euer kommen.



Sportschützenverein 1925 Moosbrunn e.V.

www.ssvmoosbrunn.de

Einladung

zur ordentlichen Jahreshauptversammlung am Freitag, den 10. Februar 2017 um 20.00 Uhr im Alten Rathaus – Schützenhaus

Tagesordnung:

1. Begrüßung OSM W. Wolf
2. Totenehrung
3. Jahresbericht OSM W. Wolf
4. Bericht der Schießleitung
5. Bericht der Jugendleitung
6. Bericht des Kassenwarts
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache der Berichte
9. Entlastung der Gesamtvorstandschaft
10. Neuwahlen :
 - 2. Vorsitzender (Schützenmeister)
 - Schifführer
 - Schießleiter
 - Jugendleiter
 - zwei Kassenprüfer
 - Pressewart
 - Beitragskassier
11. Anträge
12. Verschiedenes

Anträge sind schriftlich **bis zum 03. Februar 2017** an den Oberschützenmeister Willi Wolf, Rotweg 3, 69436 Schönbrunn-Moosbrunn zu richten!



Volkshochschule
Eberbach-Neckargemünd e. V.

Herzlich willkommen zum Frühjahrsprogramm 2017 in Schönbrunn

Das neue ausführliche Programmheft mit allen Veranstaltungen der vhs Eberbach-Neckargemünd liegt an den üblichen Stellen aus. Bei allen organisatorischen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an Ihre Außenstellenleiterin: **Frau Petra Milverstaedt, Tel. 06262 6001. Anmelden können Sie sich in der Geschäftsstelle unter Tel.: 06271 946210, unter www.vhs-eb-ng.de oder schriftlich: vhs Eberbach-Neckargemünd e.V., Bussemerstr. 2a, 69412 Eberbach**

Kurs Nr. 11602

• vhs-Segway-Tour

nsp sports & experience GmbH

Sa, 24.06., 18.00 - 19.30 Uhr (1 x)

Treffpunkt: Beim Feuerwehrhaus Schönbrunn, Enzhaag 3, 50 €
Nach einer kurzen Einweisung und Übungsmöglichkeit geht die Fahrt gemeinsam mit dem nsp-Guide los. Es erwartet Sie ein Erlebnis der besonderen Art. Bitte beachten Sie: Es ist eine verbindliche Anmeldung bis 7 Tage vor der Tour erforderlich!

Die vhs und die nsp haften nicht für Unfälle. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Der Kurs findet ab 5 Personen statt.

Voraussetzungen: ab 18 Jahren (oder mind. 15 Jahre mit Mofa-

Führerschein), Gewicht mind. 45 bis max. 110 kg, Körpergröße mind. 1,40 m, Fahrradhelm (Helm kann kostenlos ausgeliehen werden), festes Schuhwerk (am besten Turnschuhe, keine Ballerinas oder Schuhe mit Absätzen!).

Kurs Nr. 30247

• **Fit mit Pilates**

Monika Spiegler

Do, ab 09.03., 19.00 - 20.00 Uhr (15 x)

Rathaus, Bürgersaal, Herdestr. 2, 72 €

Die Pilates-Methode ist ein ganzheitliches Körpertraining, in dem vor allem die tief liegenden, meist schwächeren Muskelgruppen angesprochen werden, die für eine korrekte und gesunde Körperhaltung sorgen. Wesentliche Prinzipien sind Kontrolle, Konzentration, bewusste Atmung, Zentrierung, Entspannung, Bewegungsfluss und Koordination. Die Stütz-, Rumpf- und Beckenbodenmuskulatur wird gezielt gekräftigt. Um Muskeln und Gelenke zu schonen, werden alle Bewegungen langsam und fließend ausgeführt. Sie lernen mit Hilfe dieser Methode, ihre körperliche Flexibilität zu erhöhen, Verspannungen und Stressreaktionen zu beseitigen. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, feste Schuhe, Iso-Matte/Wolldecke.

Kurs-Nr. 30401

• **Gesundheit aus dem Garten – wilde Unkräuter**

Miriam Seisler

Di, 21.03., 19.30 - 21.00 Uhr (1 x)

Rathaus, Bürgersaal, Herdestr. 2, 6 €

Was siedelt da in meinem Garten? Ungebetene Gäste oder heilkräftige Kräuter? In diesem Vor-trag werden Ihnen die heilkräftigsten „Unkräuter“ ausführlich vorgestellt. Auf unterhaltsame Weise erfahren Sie Rezepte für Küche, Kosmetik und Gesundheit. Sie sind leicht anzuwenden und in den Alltag zu integrieren. Brennnessel, Giersch und Gänseblümchen freuen sich, von Ihnen entdeckt zu werden!

Kurs-Nr. 30405

• **Natürliche Deos selbst herstellen**

Miriam Seisler

Sa, 18.03., 15.00 - 17.00 Uhr (1 x)

Rathaus, Bürgersaal, Herdestr. 2, 22 € inkl. Material

Wir stellen verschiedene natürliche „grüne“ Deos her. Sie lernen hautfreundliche und desodorierende Stoffe aus der Natur kennen. Im Handumdrehen zaubern wir Deosprays, Pulver und Cremes, die gleichzeitig unsere Haut noch pflegen. Die Produkte sind dann garantiert ohne Aluminiumsalze und andere gesundheitlich bedenkliche Stoffe. Bitte mitbringen: mind. 2 leere Marmeladengläser.

Kurs-Nr. 0408

• **Tinkturen für die Hausapotheke**

Miriam Seisler

Sa, 15.07., 15.00 - 17.00 Uhr (1 x)

Rathaus, Bürgersaal, Herdestr. 2, 22 € inkl. Material

In diesem Kurs stellen wir verschiedene Tinkturen aus frischen Pflanzen für die Hausapotheke her.

Sie erfahren alles über die genaue Zubereitung und Anwendung der Tinkturen für Gesundheit und Schönheit.

Gemeinsam stellen wir eine Frauenwohl-/ Gute-Nerven-/ Magenfeintinktur sowie ein Wiesenelixier her.

Bitte mitbringen: mehrere leere Marmeladengläser, 1 Flasche Wodka oder Doppelkorn.

Kurs-Nr. 30409

• **Frische Frühlingskräuter**

Miriam Seisler

So, 30.04., 10.00 - 13.00 Uhr (1 x), Hansewiesenparkplatz Schwanheim, 18 € inkl. Lebensmittel

Wildkräuterwanderung mit Verkostung

Wir entdecken und sammeln frische Wildkräuter, die im Frühjahr den Winter vertreiben und neue Kräfte wecken. Zum Abschluss gibt es frische Leckereien zum Probieren.

Kurs-Nr. 30410

• **Maienkräuter**

Miriam Seisler

So, 28.05., 10.00 - 13.00 Uhr (1 x)

Hansewiesenparkplatz Schwanheim

18 € inkl. Lebensmittel

Wildkräuterwanderung mit Verkostung

Wir entdecken und sammeln frische Wildkräuter, die im Mai in vollem Saft stehen und ebenso lecker schmecken.

Kurs-Nr. 30411

• **„Heilkräuter der Sonne“**

Wildkräuterwanderung mit Verkostung

Miriam Seisler

So, 23.07., 10.00 - 13.00 Uhr (1 x), Hansewiesenparkplatz Schwanheim, 18 € inkl. Lebensmittel

Wir entdecken und sammeln frische Wildkräuter. Zum Abschluss gibt es Leckereien zum Probieren.

Kurs-Nr. 50114

• **Internet – Chancen, Gefahren und Risiken**

Axel Ebner

Mo, 29.05., 19.00 - 21.15 Uhr (1 x)

Rathaus, Sitzungssaal, Herdestr. 2, 24 €

Lernen Sie die vielseitigen Möglichkeiten kennen, die Ihnen das Internet bietet: vom Kommunikationsmedium zum riesigen Einkaufsladen, vom Informationsgeber bis hin zum Finanzmanager und vieles mehr. Doch vergessen Sie nicht, Ihren PC vor Viren und anderen Gefahren aus dem Internet zu schützen! Der Dozent zeigt Ihnen hilfreiche Lösungen, wie Sie Ihre privaten oder beruflichen Daten im Vorfeld schützen können und was Sie im Notfall gegebenenfalls tun können, um Ihr Datenmaterial zu retten. Im Anschluss wird zur Diskussion/Fragerunde eingeladen. Weitere Themen: Online-Banking, E-Mail, Skype

Kurs-Nr. 50402

• **Dateimanagement – Ordnung auf dem Computer**

Grundlagen-Kurs

Axel Ebner

Mo, 26.06., 19.00 - 21.15 Uhr (1 x)

Rathaus, Sitzungssaal, Herdestr. 2, 27 €

Chaos auf dem PC ist ärgerlich und zeitraubend! Lernen Sie in diesem Kurs Tipps und Tricks kennen, wie man Dateien am geschicktesten ordnet, alte Dateien verschiebt, neu benennt, Kopien erstellt, Überflüssiges löscht und somit den Überblick über sämtliche Laufwerke, die Festplatte oder den USB-Stick gewinnt. Dank des Dateimanagers WINDOWS-Explorer lassen sich solche Probleme nachhaltig beheben, und Sie können Ordnung auf Ihrem PC schaffen sowie die Geschwindigkeit Ihres PCs erhöhen. Bitte mitbringen: USB-Stick.

Kurs-Nr. 50512

• **Smartphone/Tablet mit iOS (Apple)**

auch für Senior/innen

Axel Ebner

Do, ab 06.07., 19.00 - 21.15 Uhr (2 x)

Rathaus, Sitzungssaal, Herdestr. 2, 39 €

Sie sind stolze/r Besitzer/in eines iPhones/iPads und möchten dieses Multitalent auch beherrschen? Lernen Sie die Grundfunktionen und Möglichkeiten Ihres Gerätes besser kennen und machen Sie sich damit vertraut. Ihnen wird durch zahlreiche Beispiele und Veranschaulichungen die Welt der Smartphones/Tablets mit iOS-Betriebssystem eröffnet. Zudem werden Sie viele praktische Übungen an Ihrem eigenen Gerät durchführen. Die Kursinhalte sind: allgemeine Einstellungen, Kalenderfunktionen, Notizen und Erinnerungen, Kontakte verwalten, Telefonfunktionen und Whatsapp nutzen, SMS-Nachrichten senden/empfangen, Apps herunterladen, aktualisieren und Funktionen erweitern. Darüber hinaus wird das Surfen/Recherchieren im Internet, das Anlegen von E-Mail-Konten, der Datenaustausch über iTunes, Fotos machen und versenden, Musik laden und hören, Zeitungen/Bücher/Filme laden und lesen/sehen, Navigation beim Wandern/Rad-/Autofahren nutzen u. v. a. behandelt. Der Kurs findet in einer kleinen Gruppe statt, da-her werden auch individuelle Fragen besprochen. WLAN wird im Kurs zur Verfügung gestellt. Bitte mitbringen: Ihr eigenes aufgeladenes i-Pad/iPhone und die Zugangsdaten aus Ihrer iTunes-Anmeldung, Ladekabel.

• **Ballett**

für Jungen und Mädchen

Ulrike Lerchbaumer

Rathaus, Bürgersaal, Herdestr. 2, 80 €

Die Kinder werden jeweils nach Alter und Kenntnissen von der Kursleiterin eingeteilt. Neuaufnahme nur nach telefonischer Voranmeldung unter 06223 1260, täglich von 11.00 bis 12.00 Uhr. Neuzugänge werden von der Ballettmeisterin in den geeigneten Kurs eingestuft.

Kurs-Nr. 62921

Mi, ab 25.01., 17.15 - 18.00 Uhr (16 x)

Kurs-Nr. 62922

Mi, ab 25.01., 18.00 - 18.45 Uhr (16 x)

Kurs-Nr. 62923

Mi, ab 25.01., 18.45 - 19.30 Uhr (16 x)

Kurs-Nr. 62924

Mi, ab 25.01., 19.30 - 20.15 Uhr (16 x)

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Schönbrunn



Ev. Pfarramt Schönbrunn

Im Kehracker 8, 69436 Schönbrunn,
Telefon: 06272/2737, Fax: 06272/3285

PfarrerIn Nadine Jung-Gleichmann
e-Mail: nadine.jung-gleichmann@kbz.ekiba.de
www.kg-schoenbrunn.de

Pfarramtsbüro: Frau A. Wagner, Frau K. Gärtner
Dienstag, 9.00 Uhr – 11.00 Uhr
Mittwoch, 9.00 Uhr – 14.00 Uhr
Freitag, 08.30 Uhr – 10.30 Uhr
e-Mail: Schoenbrunn@kbz.ekiba.de

GOTTESDIENSTE

In den Wintermonaten Januar und Februar finden in der Kirchengemeinde Schönbrunn zentrale Gottesdienste statt:

Sonntag, 22.01.2017

10.00 Uhr Moosbrunn, Gottesdienst

Sonntag, 29.01.2017 - Bibelsonntag

10.00 Uhr Allemühl, Gottesdienst

Sonntag, 05.02.2017

10.00 Uhr Schönbrunn, Gottesdienst

Sonntag, 12.02.2017

10.00 Uhr Schwanheim, Gottesdienst

KONFIRMANDEN

Freitag, 20.01.2017

16.00-17.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeinderaum in Allemühl

KIRCHENCHOR

Freitag, 20.01.2017

19.00 Uhr Probe im Vereinshaus des MGV Schönbrunn

Wenn Sie zu Gottesdiensten oder Gemeindeveranstaltungen eine Fahrgelegenheit wünschen, wenden Sie sich bitte an das Pfarramt (bitte ggf. auch eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen).

Gottesdienst am Bibelsonntag



In diesem Jahr gedenken wir 500 Jahre Reformation.

Dabei ist die Rückbesinnung auf die Botschaft der Bibel ganz entscheidend: hier findet Luther die befreiende Botschaft des Evangeliums und den sicheren Grund seines Glaubens gegen alle Widerstände und Bedrohungen.

Am 29.1.2017 soll das in unserem

Gottesdienst im Mittelpunkt stehen.

Vielleicht haben Sie selbst auch zu Hause eine traditionsreiche, alte Familienbibel oder eine besondere Bibelausgabe? Wenn Sie mögen, bringen Sie die doch gerne mit. Es soll im Anschluss eine kleine „Bibelausstellung“ in der Kirche geben.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am 29.1.2017, um 10.00 Uhr in der Kirche in Allemühl.

Schönbrunner Konfis gewinnen Konficup

Sieger beim Konficup am 14.1.2017 im Kirchenbezirk Neckargemünd-Eberbach wurde die Mannschaft aus Schönbrunn. Für den gesamten Kirchenbezirk werden die Jugendlichen aus Schönbrunn (und den Ortsteilen) am 4. Februar beim badischen Konficup, der in Lahr ausgetragen wird, antreten.

Gegründet im Jahr 2011 war dies der 4. Konficup im Kirchenbezirk, der in diesem Jahr in Unterschwarzach stattgefunden hat. Zwei Mal hatten die Konfirmanden aus Eberbach das Turnier für sich entschieden und sogar einmal den bundesweiten Wettbewerb in Köln gewonnen. Einmal gewann Aglasterhausen. Diesmal machte Schönbrunn das Rennen!

Mitgespielt haben Mannschaften aus Eberbach, Bammental, Aglasterhausen, Michelbach-Unterschwarzach und Schönbrunn. Zahlreiche Trainer, Coaches, zwei ausgewiesene Schiedsrichter und acht

Mitarbeitende des Kinder- und Jugendwerkes im Kirchenbezirk waren an diesem Tag im Einsatz.

Die Fäden in der Hand hatte Bezirksjugendreferentin Angelika Löffler. Die Jugendlichen hatten beim Konficup jede Menge Spaß.



Christliche Versammlung Moosbrunn

Wir grüßen mit dem Wochenspruch:

Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes.

Lukas 13, 29

Wir laden ein zum Gottesdienst am Sonntag (3. So. nach Epiphaniäs) den 22. Januar 2017 um 10.30 Uhr, zur Bibel- und Gebetsstunde am Donnerstag um 19.00 und zur Kinderstunde am Samstag um 10.30 Uhr in Moosbrunn, Häusserstr. 37. Kontakt: Fam. Danzeisen Tel.: 06272/2180.

Kath. Seelsorgeeinheit

Aglasterhausen–Neunkirchen

Pfarrer: Helmut Löffler – Tel. 06262 / 65 81

Diakone: Franz Jünger – Tel. 06262 / 63 94

Thomas Böhnisch – Tel. 0162/5479466

www.seelsorgeeinheit-aglasterhausen-neunkirchen.de

Pfarrer: Helmut Löffler (Tel. 0 62 62 / 65 81)

Persönliche E-Mail-Adresse: PfarrerLoeffler@googlemail.com

Sprechzeiten: Neunkirchen: Dienstag, 17.00 – 18.00 Uhr

Aglasterhausen: Donnerstag, 17.00 – 18.00 Uhr

Diakon Jünger (Tel. 0 62 62 / 63 94)

Sprechzeiten: Mittwoch u. Donnerstag, 10.00 – 13.00 Uhr

Kath. Pfarramt Neunkirchen, Luisenstr. 21 – Tel. 0 62 62 / 65 81

E-Mail: Kigem-nkn@gmx.de

Pfarrsekretärin: Martina Steck

Öffnungszeiten: Montag, 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag, 16.00 – 18.00 Uhr

Freitag, 14.00 – 16.00 Uhr

Gottesdienstordnung

Freitag, 20.01.17, Hl. Fabian, Hl. Sebastian

10.00 *Schwanh* Andacht mit Kommunionausteilung im Seniorenheim Haus Parkblick

10.30 *Schwanh* Andacht mit Kommunionausteilung im Seniorenheim Mützel

Samstag, 21.01.17, Hl. Meinrad, Hl. Agnes

19.00 *Aglasterh* Vorabendmesse

Sonntag, 22.01.17, 3. Sonntag im Jahreskreis

9.00 *Neunk* Messfeier (in den Anliegen der Pfarrei), mit Kinderkirche

10.30 *Unterschw* Messfeier, zugleich Dankamt zur Diamantenen Hochzeit von Hans u. Waltraud Bauer

Montag, 23.01.17, Sel. Heinrich Seuse

7.00 *Aglasterh* Laudes

Dienstag, 24.01.17, Hl. Franz v. Sales

18.30 *Neunk* Rosenkranz

19.00 *Neunk* Messfeier (für Leb. und Verst. der Familie Erich u. Gertrud Häffner)

Mittwoch, 25.01.17, Bekehrung d. hl. Apostels Paulus

18.30 *Neckark* Rosenkranz

19.00 *Neckark* Messfeier (um Priesterberufe)

Samstag, 28.01.17, Hl. Thomas v. Aquin

19.00 *Asbach* Vorabendmesse

Sonntag, 29.01.17, 4. Sonntag im Jahreskreis

9.00 *Neunk* Messfeier (in den Anliegen der Pfarrei)
 10.30 *Aglasterh* Messfeier (in den Anliegen der Pfarrei)
 10.30 *Unterschw* Wortgottesfeier mit Kinderkirche, *Singkinder*

Zum Nachdenken

„Ich wünsche mir Laien, nicht arrogant, nicht vorlaut, nicht streitsüchtig, sondern Menschen, die ihre Religion kennen, die sich auf sie einlassen, ihren eigenen Standpunkt kennen, die wissen, woran sie festhalten und was sie unterlassen, die ihr Glaubensbekenntnis so gut kennen, dass sie darüber Rechenschaft ablegen können“. (John Henry Newman)

Neunkirchen: Einladung zur Kinderkirche

Am Sonntag, 22.01. findet in Neunkirchen um 9.00 Uhr die Kinderkirche für Kinder bis 7 Jahre statt. Alle versammeln sich zunächst zum Gottesdienst in der Kirche; die Kinder gehen dann nach der Eröffnung in die Bücherei und kehren später wieder zurück.

Sternsingeraktion 2017

In den Gemeinden Aglasterhausen, Neunkirchen, Asbach, Schwarzach und Schönbrunn wurde die Sternsingeraktion auch in diesem Jahr wieder mit großartigem Erfolg durchgeführt. Dank der großen Mühe der Sternsingerverantwortlichen, Dank der großen Zahl der Jugendlichen und Kinder, die als Betreuer mitmachten und Dank der freundlichen Menschen, die den Sternsängern ihre Türen öffneten und Dank der Unterstützung unserer evangelischen Mitchristen konnte ein großartiges Ergebnis (siehe unten) erzielt werden. Stellvertretend für alle Gemeinden folgt in diesem Jahr ein Bericht der Sternsingeraktion in Neunkirchen: Christus mansionem benedicat – auch in diesem Jahr entsandte Pfarrer Helmut Löffler die Sternsinger, um den Segen in die Häuser zu bringen und für Kinder in Not Spenden zu sammeln.

Im Mittelpunkt der diesjährigen Sternsingeraktion stand der afrikanische Staat Kenia. Hier bekommen die Menschen besonders stark die negativen Auswirkungen des Klimawandels zu spüren. Bei klirrender Kälte und strahlendem Sonnenschein machten sich 37 Kinder mit ihren Betreuern in Neunkirchen und Neckarkatzenbach auf den Weg und trafen in den Gemeinden auf offene Türen. So konnte auch in diesem Jahr wieder ein beachtlicher Spendenbetrag erreicht werden. Ein herzliches Dankeschön an alle Sternsinger und Betreuer sowie an die Gemeindemitglieder, die die Kinder bei dieser Aktion empfangen und unterstützt haben.

Ergebnis der Sternsingeraktion 2017

Pfarrei Neunkirchen:

| | |
|---|-------------------|
| Neunkirchen mit Neckarkatzenbach (8 Gruppen/37 Kinder/8 Betreuer) | 3.333,66 € |
| Oberschwarzach (3 Gruppen/12 Kinder/5 Betreuer) | 1.039,14 € |
| Schwanheim (3 Gruppen/16 Kinder/4 Betreuer) | 774,10 € |
| Haag (5 Gruppen/24 Kinder/16 Betreuer) | 1.693,28 € |
| Allemühl (3 Gruppen/8 Kinder/3 Betreuer) | 911,50 € |
| Schönbrunn (3 Gruppen/9 Kinder/5 Betreuer) | 982,00 € |
| Gesamtergebnis Pfarrei Neunkirchen: | <u>8.733,68 €</u> |

Wir informieren Sie durch unsere Homepage

Wer mehr über das Kirchliche Leben in unserer Seelsorgeeinheit erfahren will, findet auf unserer Homepage viele Informationen. Die Adresse lautet: www.kath-aglasterhausen-neunkirchen.de. Unsere Internetseite enthält zum Beispiel die aktuellen Kirchlichen Nachrichten, den vom Pfarrer erstellten Plan mit allen Gottesdiensten für den Zeitraum eines halben Jahres und die Ministrantenpläne für die beiden Pfarrkirchen. Auch Terminübersichten und wichtige Informationen für die Erstkommunion und Eindrücke von Weihnachten und Dreikönig finden sich dort. Wir danken den Personen, die nach vorheriger Absprache mit dem Pfarrer einige Eindrücke Kirchlicher Veranstaltungen im Bild festhalten und diese dann für die Homepage zur Verfügung stellen.

Termine

Mi. 25.01. in Aglasterhausen: 20.00 Uhr Gesprächsabend mit Taufeltern, Pfarrsaal
 Do. 26.01. in Aglasterhausen: 14.00 Uhr Brot-Backen der Erstkommunikanten in der Bäckerei Banschbach

Tauftermine

19. Februar 2017, 19. März, 15. April (Osternacht), 23. April
 Wir freuen uns, wenn Eltern ihr Kind zur Taufe anmelden und helfen ihnen gerne.

Bei Termenschwierigkeiten sind auch andere Termine möglich. Die Taufe kann auch innerhalb der Sonntagsmesse erfolgen. Eltern, die noch unsicher sind, ob sie ihr Kind taufen lassen, können mit dem Pfarrer gerne ein Gespräch über den Sinn der Taufe führen.

Öffnungszeiten der Katholischen Öffentlichen Bücherei

Neunkirchen (über der Sakristei):

donnerstags 17.00-18.30 Uhr
 sonntags nach dem Gottesdienst (14-tägig) 29.01.



Die Schönbrunner Sternsinger

Wissenswertes

Örtliche Termine:

- 19.01. Tischtennisclub Haag e.V. Vereinsmeisterschaft, Raingartenhalle Haag
- 20.01. - 21.01. Tischtennisclub Haag e.V. mit Grümpelturnier, Raingartenhalle Haag
- 21.01. Musikkapelle "Kleiner Odenwald Allemühl" e.V. Mitgliederversammlung ehem. Schulhaus Allemühl, 19:00 Uhr
- 22.01. VdK Ortsverband Schönbrunn Winterfeier, Odenwaldstube Haag

Humor:

Frau zum Verlobten: Wenn wir heiraten, bekommen wir drei Kinder. Ein Braunhaariges und zwei Blonde. - Verlobter: Woher willst du das so genau wissen?

Weil ich meinen Eltern gesagt habe, dass nachdem ich und du erstmal verheiratet sind, ich die Kinder bei ihnen wieder abhole!

Musik zum Reformationsjahr - Luthers Passion

Unter diesem Titel gastiert am Sonntag, dem 29. Januar, um 17 Uhr das Duo Kirchhof mit Lutz Kirchhof, Laute und Martina Kirchhof, Viola da Gamba in der Evang. Michaelskirche in Eberbach. Was wäre das Luther-Jahr ohne ein Lautenkonzert? Die Laute war Luthers treue Begleiterin durch sein bewegtes Leben. Er erfreute sich selbst und seine Mitmenschen mit seinem Spiel, befreite Zuhörer mit Lautenmusik von Melancholie und Trübsal und erkannte in ihren Klängen tiefe religiöse Aussagen. Die sehr verbreitete Kombination der Laute mit der Viola da Gamba muss auch in Luthers Umfeld gepflegt worden sein.

Lutz und Martina Kirchhof konzertieren seit 1996 gemeinsam in Konzerten mit alter europäischer Musik. Sie leben in einem Bauernhaus aus dem 17. Jahrhundert nahe der barocken Residenz Weilburg, wo sie sich der Erforschung und Interpretation alter musikalischer Kostbarkeiten widmen. Ihr Anliegen ist es, die Tiefe und Lebendigkeit alter Musik, deren Quellen heute ausschließlich in Sammlungen und Bibliotheken zu finden sind, für ein breiteres Publikum wiederentstehen zu lassen.

Das musikalische Erleben in ihrem Konzert wird optisch mit historischen Abbildungen sowie einer Folge wunderbarer, berührender Naturimpressionen bereichert.

Neujahrsempfang der CDU Rhein-Neckar

Herzlich möchten wir Sie alle zum Neujahrsempfang unserer CDU Rhein-Neckar einladen. Der Neujahrsempfang findet in diesem Jahr zusammen mit der CDU Hockenheim am **Freitag, 3. Februar 2017 um 19.00 Uhr in der Stadthalle Hockenheim**, Rathausstraße 3, 68766 Hockenheim statt. Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht die Rede des Bundesvorsitzenden der Deutschen Polizeigewerkschaft, Rainer Wendt, zu Fragen der inneren Sicherheit. Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Kommen.

Mit den besten Wünschen für ein gesundes, erfolgreiches und zufriedenes Jahr 2017

Ihre CDU

Förderverein Realschule Eberbach

Am 8. Februar 2017 findet an der Realschule in Eberbach eine Sitzung des Fördervereins der Realschule statt. Treffpunkt ist um 19.00 Uhr im Rektorat. Wir laden alle Mitglieder des Fördervereins hierzu sehr herzlich ein.

Jehovas Zeugen Versammlung Eberbach

Herzlichst laden wir zu unseren Zusammenkünften ein:

Freitag, 20.01.2017 19.30 Uhr

Wir betrachten Schätze aus Gottes Wort - Das wöchentliche Bibelstudium stützt sich auf Jesaja 34-37.

Sonntag, 22.01.2017 10.00 Uhr

Biblischer Vortrag mit dem Thema: **Auf wessen Versprechungen vertraust du?**

Bibelstudium anhand des Wachturms mit dem Thema: **Aus der Finsternis berufen (1.Petr. 2:9)**

Jeder ist willkommen - Wer möchte, darf seine eigene Bibel mitbringen - Eintritt frei.

Ort: Königreichssaal - Im Ruhbaum 1 - 69412 Eberbach

Schon gewusst?

Gott hat einen Namen - Jehova oder Jahwe

Gott sagt uns, dass er Jehova heißt. „Gott“ und „Herr“ sind keine Namen, sondern Titel wie „König“ oder „Präsident“. Jehova möchte, dass wir seinen Namen gebrauchen.

Psalm 83:18: „Damit man erkenne, dass du, dessen Name Jehova ist, Du allein, der Höchste bist über die ganze Erde.“

Übrigens: Am Hotel „Ritter“ in Heidelberg findet man noch ein Jahrhundertealten Spruch mit dem Gottesnamen auf Latein: Iehovah.

und die Österreichische Kaiserin „Sisi“ benutzte diesen Namen regelmäßig - auch in ihren Gedichten.

Weitere Infos & Kontakt: www.jw.org